

## Die Kriegsgefangenen in Rußland.

Ausgabe von Doppelpostkarten mit russischen Adressen.

Von der Zensurabteilung des Gemeinsamen Zentralnachweisebureaus wird uns mitgeteilt: Um ein richtiges Einlangen der Korrespondenz nach Rußland zu sichern, empfiehlt es sich, die ganze Anschrift mit russischem (kyrillischem) Druck zu versehen.

Die Zensurabteilung hat eine Kartenabteilung geschaffen, die auf Bestellung liefert: 50 Stück offizielle Doppelpostkarten (Antwortkarte) mit gedruckter Adresse des Kriegsgefangenen in russischer Schrift und Sprache zum Preise von 3 Kronen, bei Bestellung von 100 Stück zum Preise von 5 Kronen frei gegen Voreinsendung des Betrages. Bestellungen sind ausschließlich mittels Postanweisung an die Kartenabteilung des Gemeinsamen Zentralnachweisebureaus, Wien, I., Oesterreichisches Postsparkassenkonto Nr. 153034 zu richten. Auf der Rückseite des Coupons ist die genaue Adresse des Kriegsgefangenen mitzuteilen.

### Schneider- und Schustertwerkstätten in Tschita.

Das Fürsorgekomitee für Kriegsgefangene teilt uns mit, daß in Tschita Schneider- und Schustertwerkstätten eingerichtet worden sind und eine große Menge Stoff und Leder zur Verarbeitung angeschafft wurde.